



Vereinsorgan  
USKA-Sektion Winterthur



**CLUBADRESSE:** Union Schweizerischer Kurzwellenamateure (USKA) Sektion Winterthur,  
Postfach, 8401 Winterthur

**HB9W** Sektionsstation  
**HB9W** 70cm Stadtrelais Winterthur, 439.150 MHz (-7,6 MHz)  
**HB9W** RMNC-Node Brütten  
User 1200Bd: 438.625 MHz (-7,6), User 9600Bd 1298.850MHz (-28)  
**HB9W-1** Sektionsmailbox PBBS Gerlisberg (KPC-4)  
**HB9W-6** Wetterstation Winterthur-Deutweg  
**HB9W-8 / HB9W-2** DX-Cluster Gerlisberg  
**HB9W-9** RMNC-Node Gerlisberg  
**HB9W-10** 10m-User 29.210 MHz FM 1200Bd Gerlisberg  
**HB9W-11** TCP/IP-Node Winterthur  
**Ortsfrequenz** 51.490 / 145.350 MHz  
**Internet** **Homepage** <http://www.hb9w.ch>, **e-mail** [info@hb9w.ch](mailto:info@hb9w.ch), Webmaster: HB9ZIC  
**Konto HB9W** PC 84-8423-9, USKA-Sektion Winterthur, 8400 Winterthur  
**Konto WAMPAC** PC 84-1754-0, USKA-Sektion Winterthur Packet-Radio-Group, 8400 Winterthur  
**Vereinslokal** Rest. Tössrain, Wieshofstr. 109, 8408 Winterthur-Wülflingen, Tel. 052 222 19 77  
Hock jeden Mittwoch ab 20.15h, Monatsstamm am 1. Mittwoch des Monats 20.15h

Präsident	<b>HB9AHD</b>	Hans Wehrli Taggenbergstrasse 55a 8408 Winterthur	Tel. 052 / 222 40 48 <a href="mailto:hb9ahd@uska.ch">hb9ahd@uska.ch</a>
Kassier	<b>HB9BHW</b>	Hansruedi Bürki Chelleracherstr. 2 8308 Illnau	Tel. 052 / 346 19 13 <a href="mailto:hb9bhw@bluewin.ch">hb9bhw@bluewin.ch</a>
Aktuar	<b>HB9BHL</b>	Fritz Hohermuth Bänkliholzweg 13 8335 Hittnau	Tel. 044 995 17 71 <a href="mailto:f.hohermuth@cabenetswiss.ch">f.hohermuth@cabenetswiss.ch</a>
QSL-Manager	<b>HB9DKZ</b>	Hansjürg Vögeli Wallisellerstrasse 162 8152 Glattbrugg	Tel. 044 / 810 33 20 <a href="mailto:voegelihj@hotmail.com">voegelihj@hotmail.com</a>
Technischer Leiter + Redaktor CQ-W	<b>HB9BGN</b>	Albert Müller Untere Kirchgasse 1 8400 Winterthur	Tel. 052 / 347 15 15 <a href="mailto:hb9bgn@uska.ch">hb9bgn@uska.ch</a>
Packet-TM + Sysop HB9W	<b>HB9JNX</b>	Thomas Sailer Weinbergstrasse 76 8408 Winterthur	Tel. 052 / 222 32 81 <a href="mailto:hb9jnx@uska.ch">hb9jnx@uska.ch</a>
Materialverwalter + Versand CQ-W	<b>HB9JNJ</b>	Alex Weidemann Unterer Deutweg 25 8400 Winterthur	Tel. 052 / 233 63 35 <a href="mailto:hb9jnj@uska.ch">hb9jnj@uska.ch</a>
Cluster-Sysop	<b>HB9LBC</b>	Christoph Isler Klotenerstrasse 14 8303 Bassersdorf	Tel. P: 044 / 888 77 40 Tel. G: 076 / 777 87 44 <a href="mailto:hb9lbc@uska.ch">hb9lbc@uska.ch</a>
Webmaster	<b>HB9ZIC</b>	Daniel Brunner Haldenstrasse 6 8192 Glattfelden	Tel. P: 079 423 27 28 <a href="mailto:hb9zic@uska.ch">hb9zic@uska.ch</a>

# TERMINKALENDER 2008

Wann	Was	Wo	Zeit	Zuständig
4.6.08	<b>Monatsstamm</b> - Referat von Hans Bühler, HB9XJ über Amateurfunk und die christliche Seefahrt	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand
7./8.6.08	<b>Fieldday der IARU Reg. 1</b>	First		HB9BHW
27-29.6.08	<b>HAMRADIO</b>	Friedrichshafen		
2.7.08	<b>Monatsstamm</b>	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand
Fr. 4.7.08	<b>Grillparty</b> (mit Partnerin)	Illnau	19.00	HB9BHW
5./6.7.08	<b>H26 UKW Contest</b>	Kyburg		???
6.8.08	<b>Minigolf Plauschturnier mit XYL und QRP</b>	Tössrain	ab 18.00	Vorstand
3.9.08	<b>Monatsstamm</b>	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand
1.10.08	<b>Monatsstamm</b>	Rest. Tössrain	20.15	Vorstand

## Inhalt

<b>Editorial</b>	Einsichten und Aussichten	2
<b>Aktuell</b>	Nicht verpassen: Fieldday, Grillabend, Comm'08	3
<b>Protokolle</b>	Februarstamm	4
	Generalversammlung	5
	Aprilstamm	8
<b>Berichte</b>	H26	9
<b>Aktivitäten</b>	HB2008W	10
	Peilen am NFD	11
	Comm'08	11
	Unsere neue Homepage	12

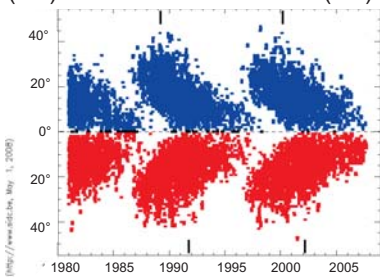
**Titelbild:** Die neue USKA Sekretärin HB9EGG in Aktion bei HB2008W

# Editorial

## Einsichten und Aussichten

Am 1. Mai lag das CQ-W fertig vor, es fehlte nur noch das Editorial. Am selben Tag erhielt ich das QUA 2008/1, das Mitteilungsblatt der Sektion Bern. Ein Vergleich bot sich an, das Resultat war ernüchternd. Hier ein nüchternes Heft mit fast ausschliesslich Versammlungsprotokollen und kaum einem Bild, dort ein interessantes vielseitiges und farbiges Blatt. Nach Rücksprache mit dem Sektionspräsidenten kam ich zur Einsicht, das CQ-W zu überarbeiten, die Protokolle auf die wichtigsten Punkte zu reduzieren und damit für anderes, vor allem für Bilder, Platz zu schaffen. Das ist mir nur in beschränktem Mass gelungen, denn das Protokoll der GV kann nicht gekürzt werden. Zudem waren neue wichtige Anliegen des Vorstandes zu publizieren und für Bilder vom H26 Contest blieb leider immer noch kein Platz. Das dürfte sich aber bereits in der nächsten Ausgabe ändern, denn ein GV Protokoll gibt es nur einmal im Jahr. Ich kann in Aussicht stellen, weiterhin farbige und lesenswerte CQ-Ws zu liefern und bin bestrebt, die Qualität der Bilder zu verbessern, ohne mit dem Umfang in dem Megabytebereich zu kommen.

Ein aktuelles Thema ist auch die Aussicht auf mehr Sonnenflecken und bessere Ausbreitungsbedingungen. Obwohl vor mehr als vier Monaten der erste Sonnenfleck des neuen Solarzyklus beobachtet wurde, verharrt der Solarflux auf tiefem Niveau, und die Anzahl Tage ohne Sonnenflecken will einfach nicht abnehmen. Pessimisten denken besorgt an das Maunder-Minimum im 17./18. Jahrhundert, eine Periode mit verringerten Sonnenflecken von 1645 - 1715. Solche Sorgen sind jedoch kaum angebracht. Die Sonnenflecken von zwei aufeinander folgenden Solarzyklen unterscheiden sich durch ihre Polarität. So kann man feststellen ob ein Sonnenfleck noch zum alten (23.) oder bereits zum neuen (24.) Zyklus gehört. Die Grafik zeigt, wie die Flecken am



Schmetterlingsförmig verteilte Sonnenflecken

Anfang eines Zyklus in höheren Breiten erscheinen und sich gegen Ende immer mehr dem Äquator nähern. Der im Januar beobachtete erste Sonnenfleck des 24. Solarzyklus wurde nun von vielen falsch gedeutet. Er besagte nämlich keinesfalls, dass das Sonnenfleckenminimum nun überschritten sei. Im Minimum finden wir während einiger Zeit Flecken beider Polarisierungen. Der neue Zyklus beginnt dann, wenn die Anzahl "neuer" Sonnenflecken diejenige der "alten" übersteigt. Es liegt auf der Hand,

dass dieser Zeitpunkt erst im Nachhinein bestimmt werden kann. Wir werden also noch etwas Geduld haben müssen. Aus der bisherigen Entwicklung schliesst man jedenfalls heute, dass das nächste Maximum möglicherweise erst im Jahr 2012 erreicht sein wird. Aber kommen wird es bestimmt und gefragt ist vor allem die Einsicht, dass wir den Gang der Dinge nicht beeinflussen können. Aber wir könnten jetzt im Sommerhalbjahr etwas öfter über die vermeintlich toten Bänder drehen und anstelle des Clusters die Bakenfrequenzen beobachten. Im Contest zeigt sich immer wieder, dass die höheren Bänder nicht so tot sind wie man annimmt. HB9BGN

# Aktuell

## Nicht vergessen:

### Fieldday am Sa./So. 7./8. Juni

Am traditionellen Standort in First, der OG Anlass, zu welchem man die YL und die QRPs mitnehmen sollte. Denn die traditionelle Festwirtschaft mit den feinen Sachen vom Grill wird nicht fehlen. Neu wird von HB9BGP wieder einmal die Möglichkeit angeboten, ein paar Fuchse anzupeilen. Beachten Sie den Hinweis auf Seite 11.

### Grillparty mit Partnerinnen (und ggf. QRPs)

Am **Freitag, 4. Juli um 19.00 h** organisieren HB9BHW und HB9JNJ eine Grillparty in Illnau. Grill und Getränke sind vorhanden, Esswaren bitte selbst mitbringen. Koordinaten 47°24'45.9" N - 8°43'43.1" O. In Illnau Richtung Kyburg/Weisslingen und nach einer scharfen Linkskurve (ca 300m nach Ortsende) links einbiegen. An der Waldecke (150m) befindet sich der Parkplatz. Hier muss das Auto abgestellt werden. 10 Min. Fussmarsch bis zum Grillplatz. Für Ortsunkundige Lotsendienst auf der Ortsfrequenz 145.350.

**Helfer für die Comm'0,8 gesucht.** Beachten Sie den Aufruf auf Seite 12

<http://groups.yahoo.com/group/hb9w/> wieder mal besuchen! Die Yahooseite unserer OG mit interessanten Infos, Fotos etc., welche ausschliesslich unseren Mitgliedern zugänglich sind und deshalb erst nach online Anmeldung zur Verfügung stehen.

### Kosova in WAE-Länderliste aufgenommen

Mit Wirkung vom 17. Februar wurde Kosova in die WAE-Länderliste aufgenommen wurde. Vorläufiger Präfix YU8. Kosova zählt damit in den Worked All Europe DX Contesten (WAEDC) und Worked All Germany Contest (WAG) als Multiplikator. Der CQ-DX Awards Manager teilte mit dass alle Kontakte ab dem 17. Februar 2008 für CQ DX Awards gültig sind. Bei der ARRL dh. beim DXCC tut sich voraussichtlich nichts, bevor Kosova von der UNO anerkannt ist oder von der ITU, welche wiederum eine U.N. Organisation ist, einen Rufzeichenblock zugeteilt erhält. Russland und China sind gegen einen UNO Beitritt, und Russland hat mit einem Veto gedroht.

### ZS8T Marion Island

Nach seinem Erfolg als 3Y0E von Bouvet ist Petrus Kritzinger seit Ende März auf Marion Is., wo er 12 Monate lang bleiben wird. Mit der Funkaktivität von ZS8T ist nicht vor Mai zu rechnen, und sie wird auch weiterhin auf die Freizeit des Operators beschränkt sein. Allerdings stehen ihm nun ein IC7000, mit 5 Band HD Spiderbeam, SteppIR Vertical und eine Ameritron AL80 PA zur Verfügung.

## HB9O Termine 2008

Der provisorische Betrieb der Amateurfunkstation HB9O beginnt nächstens. Details im Protokoll vom Januarstamm CQ-W 1/2008 Seite 7 Diverses HB9O

# Aus den Protokollen

## Monatsstamm vom 6. Februar 2008

Alexander Hoster vom Landboten nimmt als Gast an unserer Versammlung teil, um einen Artikel über den Amateurfunk zu schreiben.

### Themen

- USKA DV vom 23. Feb. 2008
- Kontest 2m auf der Kyburg
- Diverses: HB9W Homepage, WLAN Hub
- Nothilfe-WK mit Horst Steinhauser, HB3YGV
- Jackpot

**USKA DV:** Die Delegierten unserer Sektion sind HB9BHW und HB9SQU. Als neuer Präsident der USKA hat sich Daniel Kägi, HB9IQY (bisher Präsident der USKA-Sektion Schaffhausen) zur Verfügung gestellt. HB9SQU erläutert die wichtigsten Punkte der DV-Unterlagen. Zum Thema Notfunk sind auch von anderen Sektionen Anträge an die DV eingegangen.

**2-Meter Kontest** vom 1./2. März 2008 auf der Kyburg.

Es meldeten sich spontan zum Mitmachen: HB9CXR, WNM, BGP, BHW, DKZ, AHD, JNX. Die Verantwortung für den Kontest übernimmt Hans Wehrli, HB9AHD.

**hb9w.ch:** Dany, HB9ZIC, orientiert über den Stand der neuen Homepage von HB9W. Nach der unerwarteten Kündigung unseres Accounts wurde ein neuer Provider gefunden. Heute 6. Februar konnte die neue HP in Typo3 aufgeschaltet werden. Sensible Bereiche (Telefon Nr., Adressen) sind nur nach einem Login zugänglich. Für jedes Mitglied kann eine E-Mail Adresse erstellt werden: HB9XX@hb9w.ch. Interessenten melden sich bitte beim Webmaster: info@hb9w.ch. Die neue Adressliste wird vom Webmaster publiziert. Später können die Verantwortlichen ihre Bereiche selbst updaten.

**Diverses:** Kurt Bindschedler, HB9MX und Hans Wehrli, HB9AHD konnten einen Etappenerfolg mit ihrer über eine 4 km lange WLAN-Strecke betriebenen Station verbuchen, sie schafften die ersten zwei SSB QSOs, Neapel mit 9+10db und Paris. Beim zweiten QSO war die Gegenstation QRP mit 10 W.

Die Meldung von HB9SQU, dass die Swisscom die ADSL-Gebühren rückwirkend auf den 1.1.08 halbiere, löste eine rege Diskussion über neue Versorgungsmöglichkeiten beim Internetanschluss aus.

**Nothilfe-WK:** Nach kurzer Pause instruierte Horst Steinhauser, HB3YGV neue Reanimierungsmethoden, gab mit einer Powerpoint Präsentation einen kurzen Rückblick über das Nothilfe ABC(D) und demonstrierte alles am Dummy.

Den **Jackpot** von Fr. 10.- hätte HB9PZM (nicht anwesend) gewonnen.

# Generalversammlung vom 5. März 2008

Anwesend: HB9BHL, CXR, SJE, PZM, CDC, MVK, SQU, WNM, RWL, AXU, BHW, BZG, MX, AVT, BGG, JNX, JNJ, DKZ, AHD, DHK, CJB, CNR, ZIC, AQW, BGP, DDS, HE9ZIZ

Entschuldigt: HB9MTN, CET, CNM, OL, JOE, BGN, HB3YFG, YGV

## Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Ermittlung der Anzahl anwesender Stimmberechtigter
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Genehmigung des GV-Protokolls 2007
6. Jahresbericht des Präsidenten, Abnahme
7. Kassen- und Revisionsbericht, Abnahme
8. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
9. Mutationen
10. Wahlen
  - a) Präsident (stellt sich zur Wiederwahl)
  - b) Aktuar (stellt sich zur Wiederwahl)
  - c) Kassier (stellt sich zur Wiederwahl)
  - d) Revisor (HB9PZM scheidet aus, HB9CET wird 1. Revisor)
  - e) Vorstandsmitglieder (stellen sich zur Wiederwahl)
11. Genehmigung von Anträgen des Vorstandes
12. Genehmigung von Anträgen von Mitgliedern
13. Festsetzung des Jahresbeitrages 2008, Antrag Vorstand CHF 50.-wie bisher
14. Budgets 2008 Genehmigung
15. Verschiedenes

1. Um 20:15 Uhr eröffnet der Präsident Hans Wehrli, HB9AHD, die Versammlung.

2. Als Stimmenzähler werden HB9BGG und HB9JNJ gewählt,

4. Die Traktandenliste wurde ohne Gegenstimme gutgeheissen.

5. Das GV-Protokoll 2007 wird genehmigt.

6. Der Präsident verliest seinen Jahresbericht, er wird im CQ-W erscheinen.

7. Der Kassier Hansruedi Bürki, HB9BHW, erklärt die vorliegende Rechnung. Trotz eines kleinen Rückschlags von knapp Fr. 400.- stehen wir mit über Fr. 15'000.- Vermögen sehr gut da. Die Rechnung wurde durch die beiden Revisoren Hanspeter Gerber, HB9PZM und Peter Jost, HB9CET gewissenhaft geprüft und als korrekt taxiert. Sie empfehlen der Versammlung dem Vorstand und dem Kassier Decharge zu erteilen, was einstimmig genehmigt wird. Auch der Revisorenbericht wird von der Versammlung ohne Gegenstimme angenommen.

## **8. Jahresberichte Mitarbeiter:**

Der QSL-Manager, HB9DKZ, meldet, dass die meisten der getätigten rund 600 QSOs bestätigt sind. Er hat auch einige Exemplare der QSL-Karten für die EURO 08 aus Israel erhalten und bestätigt, dass sie sehr professionell aussehen.

Packet Radio: Der Cluster-Sysop HB9LBC erhielt eine Störmeldung. Es ist nur noch sehr wenig Aktivität festzustellen. Ein Linkpartner wurde ausgetauscht.

Der Materialverwalter, HB9JNJ präsentiert eine Liste aller Aktivitäten. Peter, HB9SQU, erklärt, dass der Wohnwagen noch in einem guten Zustand sei und noch eine Zeitlang halten wird.

Der Webmaster, Dany Brunner, HB9ZIC, gibt einige Erklärungen zur neuen Homepage und erklärt, wie der Memberbereich erreicht werden kann, sobald alles fertig programmiert ist. Für die Mitglieder wird auf Wunsch ein POP3-Account oder eine Mail-Weiterleitung eingerichtet. NEWS werden automatisch an die registrierten Mitglieder gesendet.

**9. Mutationen:** Der Verein hat am 1.1.2008 97 Mitglieder, 92 Aktive und 5 Gönner. Ausgetreten sind Bruno Kündig, HB9BCW, Peter Buchwalder, HB9RTV und Tomas Gisel, HB9JWZ. Neu eingetreten sind: Yvonne Thiemann, HB3YFG, Hans Kubli, HB9ARA, Peter W. Frey, HB9MQM und Léon Audergon, HB9TXV. Es wurden noch 2 Adressänderungen gemeldet. Allfällige Domizilwechsel bitte rechtzeitig dem Kassier melden!

**10. Wahlen:** Alle Vorstandsmitglieder und auch die Vorstandsmitarbeiter wurden einstimmig und mit Applaus bestätigt. Für den ausscheidenden Revisor, Hanspeter Gerber, HB9PZM wurde neu Peter Urweider, HB9SQU, gewählt.

**11.** Der Vorstand stellt an die Versammlung den Antrag, die QSL-Kollektion (ein Museum in Wien, das die Funkgeschichte und auch den Amateurfunk, speziell QSL-Karten, Diplome etc. aus aller Welt dokumentiert) mit einer Spende von 300 Franken zu unterstützen. Da das alles durch Freiwilligenarbeit gemacht wird und sie keine staatliche Unterstützung bekommen, sind sie auf Spenden angewiesen. Im letzten CQ-W erschien ein ausführlicher Bericht. Die Versammlung beschliesst 500 Franken.

**12.** Aus dem Mitgliederkreis sind keine Anträge eingegangen.

**13.** Der vom Vorstand vorgeschlagene Jahresbeitrag für 2008 von Fr 50.- wird ohne Gegenstimme genehmigt.

**14.** Das Budget für 2008 sieht ein Defizit von CHF 1955.- vor (inkl. die Fr. 500.- Spende). Das Budget wird einstimmig angenommen.

## **15. Verschiedenes:**

- Der Delegierte Peter Urweider, HB9SQU berichtet über eine ruhige DV. Die Delegierten haben vermutlich eingesehen, dass 2007 etwas überbordert wurde. Es ist noch keine Besetzung des Sekretariats in Sicht. In stiller Wahl wurde Daniel Kägi, HB9IQY zum neuen USKA-Präsidenten gewählt. Der Traffic Manager Georges Strub, HB9DUH ist zurückgetreten. Gemäss HB-Radio vom Februar hat Hans-Peter Strub, HB9DRS die Auswertung der VHF/UHF Wettbewerbe übernommen.

- Am 15. März 2008 ist Waldputz. Der Organisator hofft auf rege Beteiligung, gibt es doch für jede(n) Teilnehmer(in) einen Zustupf in die Packetkasse.

- Der 2-Meter Kontest auf der Kyburg musste wegen Sturm abgesagt werden.



Für die Com 08 im September in Frauenfeld werden noch 3 Leute zur Mithilfe gesucht. Paul Bosshard, HB9WNM, teilt mit, dass im "HB-Radio" immer noch 145.350 MHz als unsere OG-Frequenz aufgeführt ist. Da auf dieser QRG fast kein Betrieb ist, schlägt er vor, diesen Eintrag löschen zu lassen, was von der Versammlung abgelehnt wird. Statt dessen schlägt Axel Häseli, HB9SJE vor, die QRG mit dem Tonsquelch 71.9 Hz zu betreiben, um die Störungen auszublenden. Alle werden aufgefordert, die OG-Frequenz mehr zu benutzen und auf dieser QRV zu sein.

Den Jackpot von 20 Franken hätte René Kühne, HB9BDG (abwesend) gewonnen.

Schluss der GV um 21.30 Uhr

## **Monatsstamm vom 02. April 2008**

### **Themen:**

- MixW-Kurs
- KW-Kontest H26
- Maikontest
- Fieldday
- Notfunkübung
- QSL-Sammelaktion
- AMSAT
- Diverses
- Kurzvorträge über SOTA und CTCSS

### **MixW-Kurs**

HB9BHL informiert über den am Samstag, 17. Mai stattfindenden MixW Workshop mit Toni Schelker, HB9EBV.

### **H-26**

Am 26./27. April 08 findet in Iselisberg wieder der H-26 Kontest in der Kategorie SSB/Multioperator statt. Zum ersten Mal können die Spezialrufzeichen der EM 08 verwendet werden.

### **Maikontest**

Der Maikontest am Standort Kyburg wird durch die Sântiscrew organisiert und durchgeführt.

**Der Fieldday** findet am 7./8. Juni im traditionellen Rahmen in First statt. Dieses Jahr kann dank HB9BGP wieder einmal das Peilen geübt werden. Siehe Seite 11. Der Field-Day 2009 "60 Jahre OG Winterthur" wird dann in einem etwas anderen Rahmen durchgeführt und durch Axel Häseli, HB9SJE, organisiert.

### **Notfunkübung**

HB9BHW, Hansrudi, informiert über die bevorstehende nationale und internationale Notfunkübung. Nähere Informationen findet man im HB-Radio.

## QSL-Sammelaktion

Die QSL-Collection in Wien hat unsere Spende im Betrage von CHF 500.- verdankt. Dank dieser wird es nun möglich sein, dass ca. 50 Stunden lang HB9-Karten verarbeitet werden. In diesem Zusammenhang startet die OG eine **Sammelaktion für QSL-Bestände, Logs und Diplome**. Bitte Umfang und Gewicht dem Präsidenten melden. Eine Uebergabe könnte an der kommenden HAMRADIO in Friedrichshafen erfolgen.

## AMSAT

Die AMSAT startet einen neuen Amateurfunk-Satelliten (P3E). Es werden noch Geldmittel benötigt. Wer Interesse hat und sich an der Finanzierung beteiligen will, kann auf der Homepage von AMSAT Pixel für 40.- € erwerben.

## Diverses

Der Kassier bitte alle Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt haben, dies jetzt zu erledigen. Bitte zahlt wenn möglich nicht am Postschalter ein, da die Post für jede Einzahlung happige Spesen verrechnet.

Den Jackpot im Betrage von Fr. 30.- hätte Roman Hoog Antink HB9XOF gewonnen

## Kurzvorträge über SOTA und CTCSS:

Hansruedi Bürki, BHW informiert über **SOTA: Summits on the Air**. Gegründet wurde die Organisation in England, wo auch ihr HQ ist. In Europa ist fast jedes Land in der SOTA Organisation vertreten. Worum geht es? Jedes Land erstellt eine Liste der Berggipfel die zur Identifizierung numeriert werden. Die Schweiz hat über 1000 Berggipfel, die als SOTA-Berge gekennzeichnet sind. Zürich z.B. hat 13 Gipfel. Diese müssen bestimmte Kriterien erfüllen, damit sie aufgenommen werden, z.B. eine Differenz von Scharte zum Gipfel von 150 m. Es gibt zwei Sorten von SOTarianern - Die Aktivatoren, welche auf die Gipfel klettern und die Jäger, die zu Hause in der warmen Stube sitzen. Je nach Höhe des Gipfels werden Punkte vergeben, welche schliesslich zu einem Diplom führen. Ab 2500 m gibt es das Maximum von 10 Punkten. Alle Verbindungen (4 müssen mindestens pro Gipfel gemacht werden, damit dieser zählt) werden direkt in die Datenbank in England eingetragen und zwar vom Aktivator als auch vom Jäger. Damit erübrigt sich die Versendung von QSL-Karten. Als Equipment kommt ein leichter Transceiver mit Batterie- oder Solarbetrieb in Frage. Andere Stromversorgungen dürfen nicht verwendet werden. Die Antenne ist meistens mit einem leichten Fiberglasmast oder einer Lawinensonde aufgebaut. Die Ausgangsleistung dieser RX/TX beträgt 2-5 Watt. Gesendet wird auf den QRP-Frequenzen. Die Aktivität wird auf der SOTA-Seite publiziert und manchmal müssen richtige "pileups" abgearbeitet werden. Wer sich genauer informieren will oder Interesse an SOTA hat, findet auf der Webpage von SOTA-Schweiz alle Informationen: [www.sotagruppe.ch/sotagruppe/index.html](http://www.sotagruppe.ch/sotagruppe/index.html). Lesen Sie zum Thema SOTA im nächsten CQ -W einen Beitrag aus der Presse den mir HB9CNR geschickt hat.

**CTCSS** 71.9 Hz - Coded Tone Control Squelch System - Axel Häseli, HB9SJE versucht, etwas Licht ins Dunkel zu bringen. Um die OG-Frequenz 145.350 MHz wieder etwas zu beleben - und die diversen Störungen (QRM) auf der QRG auszublenden kann CTCSS verwendet werden. Fast alle neueren (bis ca. 15 Jahre alten) Geräte haben diese Funktion bereits eingebaut. Sie wird aber nur selten genutzt. Beim

Senden wird ein bestimmter Ton - bei uns 71.9 Hz - mit ausgesendet. Dieser Ton löst bei allen Funkgeräten, die diese 71.9 Hz decodieren den Squelch aus, und der Lautsprecher wird freigeschaltet, d.h. ich höre nur die Funkstationen, welche diesem Tonruf mitsendet. Ich kann aber auch CTCSS nur sendeseitig verwenden und höre dann den gesamten Funkverkehr auf der entsprechenden QRG. Wer noch ein älteres Funkgerät ohne CTCSS Decoder besitzt, kann bei HB9GAA eine Platine oder einen Bausatz erwerben und diesen in sein Funkgerät einbauen. Wer mehr über CTCSS wissen möchte, findet auch im Internet viele Informationen. Ein ausführlicher Bericht von HB9BSR sowie eine **Bauanleitung** von Roland Elmiger, HB9GAA (beide als pdf) sind bei hb9bgn@uska.ch auf Anfrage per E-mail erhältlich.

## Berichte und Aktivitäten

### Erfreuliches Echo für den H26

Nach zwei kühlen und verregneten Monaten sagten die Meteorologen für das letzte Aprilwochenende endlich wieder einmal schönes Wetter voraus . Bei trübem Wetter mit Regen oder gar Schnee kommt beim Contest kaum die richtige Stimmung auf. Bereits die Aussicht auf ein sonniges Wochenende genügte, um unsere Mitglieder zum mitmachen zu motivieren. Dank zahlreichen Helfern war der Mast mit dem OG Beam schon bald auf maximale Höhe ausgefahren und auch die FD-4 und der Dipol für 160m hingen erfreulich hoch. Schliesslich wollte man das gute Resultat vom letzten Jahr wiederholen. Ob das zungenbrecherische Sonderrufzeichen HB2008W dabei von Nutzen sein würde schien mir eher fraglich. Gut dass man sich für SSB entschieden hatte, in Telegrafie hätten die vielen Nullen bestimmt noch mehr Probleme gemacht. In letzter Minute schlug Dani Schäffler, HB9DDS vor, das Sprachsynthesizermodul zum TS-2000 zu beschaffen und setzte den Vorschlag auch gleich in die Tat um. Das war in der zweiten Nachthälfte besonders hilfreich, da kaum mehr Conteststationen aktiv waren und unendlich lange CQ gerufen werden musste. Ein Tastendruck genügte und Danis Stimme rief unentwegt CQ bis jemand antwortete. Tatsächlich hätte man den Betrieb von 0300 bis 0530 HBT ebensogut einstellen können, sogar in CW waren nur noch wenige Stationen aktiv bis am frühen Morgen die aufgehende Sonne unsere Gegenstationen aus dem Schlaf holte. Trotz sorgfältiger Ueberprüfung mit dem Analyzer fiel die FD-4 im Laufe der Nacht aus und bescherte einiges Kopferbrechen. Mit dem Antennentuner und der Inverted-V für 160m konnte der 80 und 40m Betrieb weitergeführt werden. Beim Abbrechen stellte man fest, dass sich der Balun verdreht



und gekreuzte Drähte sowie eine in der Folge durchgeschmorte Isolation einen Kurzschluss verursacht hatten. Es kamen rund 500 QSOs zusammen, etwas weniger als erwartet und kaum rekordverdächtig. Dank schönem Wetter konnten wir aber rekordverdächtig viele Mitglieder als Besucher in Iselisberg begrüßen.



## Möchtest auch du mal auf der "anderen Seite" des Pile-Up's sitzen?

Mit unserem Euro-08 Call HB2008W haben dies bereits die Operateure am H26 und am VHF/UHF-Contest und einige weitere OMs erleben können! Sämtliche Aktiv-Mitglieder unserer Sektion können HB2008W ab sofort bis 30. Juni 2008 jetzt auch an ihrer Heimstation nutzen!

Einzige Voraussetzungen: Vorgängiger Eintrag auf der geplanten Nutzung im Doodle-Terminplaner für unser Call auf <http://www.doodle.ch/vbcmdu5wqx6rpd6m> (Mai) bzw. <http://www.doodle.ch/kd9graxwgy5qksax> (Juni) und - sofern sich für den gleichen Termin bereits ein anderer OM eingetragen hat - die Absprache mit diesem zwecks Einhaltung der für die Nutzung der Euro 08 - Sondercalls geltenden Nutzungsbedingung:

**HB2008W darf zur gleichen Zeit pro Band und Betriebsart nur 1 mal "on the air" sein.**

Log: Bis maximal ca. 250 QSOs kann ein Papierlog zur elektronischen Nacherfassung an HB9BGP (Peter Wehrli, Obere Halde 10, 8546 Islikon oder eingescannt an peterwehrli@gmx.net gesendet werden.

Bei elektronisch geführtem Log empfehlen wir entweder das bereits am H26 eingesetzte, etwas aufwändig zu installierende Logprogramm N1MM (siehe einige Installationshinweise am Schluss) oder das von Max Urech, HB9CXR propagierte, sehr einfache Logprogramm UcxLog ab <http://www.dl7ucx.de/>. Das elektronische Log ist - wegen der Bestätigung der laufend eintreffenden, direkten QSLs - entweder sofort nach jedem Einsatz oder sonst alle ca. 1-2 Wochen im ADIF-Format an HB9BGP peterwehrli@gmx.net zu senden. HB9BGP wird das Log aufbereiten und laufend unseren QSL-Manager HB9DKZ sowie Ende Juni die USKA damit beliefern. Der Versand der "normalen" QSL-Karten erfolgt automatisch via globalqsl.com. Viele weitere Infos sind im Memberbereich unserer Homepage [www.hb9w.ch](http://www.hb9w.ch) und auf der USKA-Homepage [http://www.uska.ch/uska/euro08/d\\_richtlinienhb2008.pdf](http://www.uska.ch/uska/euro08/d_richtlinienhb2008.pdf) einsehbar.

Viel Spass! HB9BGP

### Installation der Logsoftware N1MM

Unter <http://pages.cthome.net/n1mm/html/English/Installation.htm> bei "Links and Steps", genau gemäss Punkte 1 bis 4, optional noch 5 bis 7 vorgehen.

Beim Punkt 2 "Download latest Update" die Version an der 2. Stelle (am 9. Mai 2009 = 7.12.25) auswählen. Nach der Installation des Programms noch gemäss Punkt 3 die Länderliste "wl\_cty.dat" importieren via "Import country list from downloaded file" im Menü "Tools". **Vista-User:** UcxLog anstelle von N1MM installieren!



## Peilen am Field-Day

Bei trockener Witterung stehen in der Umgebung unseres üblichen Contest-Standortes in First am Sonntagnachmittag, 8. Juni einige Füchse zum Anpeilen zur Verfügung.

Peilgeräte und Instruktionen zum Peilen stehen zur Verfügung oder können von zuhause mitgenommen werden.  
HB9BGP

## Helfer gesucht für Comm'08 in Frauenfeld

Mittwoch 10. Sept. bis Sonntag 14. Sept. 2008

Öffnungszeiten: 9 - 18 h

Die Comm'08 ist die militärische Leistungsschau der Schweizer Armee im Bereich der Führungsunterstützung. Zusammen mit zahlreichen Partnern zeigt sie Angehörigen der Armee, Angestellten des Bundes, Gästen und einer breiten Öffentlichkeit während fünf Tagen Technologien und Prozesse von heute, gestern und morgen. Die USKA ist mit einem grösseren Stand vertreten und zeigt ein breites Spektrum unseres Hobbys. Mittwoch bis Freitag werden hauptsächlich offizielle Gäste der Armee anwesend sein,

während sich am Samstag / Sonntag vor allem die Bevölkerung einen Einblick über die Ausstellung verschaffen kann. Die umliegenden Sektionen Winterthur, Schaffhausen und St. Gallen haben sich bereit erklärt, Helfer für die Zeit der Leistungsschau zu stellen. Das bedeutet für die Sektion Winterthur, dass wir an fünf Tagen je drei Leute stellen müssen. Die Helfer haben auf dem USKA Stand folgende Aufgaben:

- Interessierten Besuchern Auskunft geben über unser Hobby
- Amateur Funkstation HB9A und HB9HQ bedienen
- Gästen den USKA Stand zeigen
- USKA Aktivitäten wie peilen, basteln etc. unterstützen
- weitere Aufgaben sind noch zu definieren

Die Verpflegung während dem Einsatz in Frauenfeld wird vom Militär übernommen. Die Anreise nach Frauenfeld erfolgt auf eigene Kosten, jedoch werden Helfern die mit dem Auto anreisen, Vorzugsparkplätze mit Parkkarte zur Verfügung gestellt.

Ich möchte alle Mitglieder unserer Sektion ermuntern, sich als Helfer für diesen interessanten Anlass zu melden und sich in der Doodle Liste

**<http://www.doodle.ch/dpg6ti3sfvuq8rru>**

einzutragen. Durch die geplante, grosszügige Helfer-Mannschaft am USKA Stand wird niemand überfordert und es besteht die Möglichkeit sich auch gleich noch auf der COMM' 08 etwas umzusehen. Der Link zu unserer Terminübersicht im Doodle sowie allfällige weitere, aktualisierte Infos sind auf unserer Homepage ersichtlich. HB9AHD

## **Unsere neue OG Homepage**

Die Migration vom alten Homepage System auf das CMS (Content Management System) Typo3, sowie vom alten Provider auf den Neuen ist erfolgreich durchgeführt. Ab sofort ist unsere Homepage auf dem neuen System erreichbar.

Der Wechsel zu Typo3 bringt einige Vorteile. Wir haben nun einen "Member-Bereich", der nur mittels Benutzername und Passwort zugänglich ist und nichtöffentliche Beiträge, Dokumente, Protokolle, CQ-W und Weiteres beinhaltet. Auch können rasch und unkompliziert aktuellste News auf der Homepage aufgeschaltet werden.

Ich habe Euch allen eine E-Mailadresse mit Eurem Rufzeichen eingerichtet (Dein\_Call@hb9w.ch).

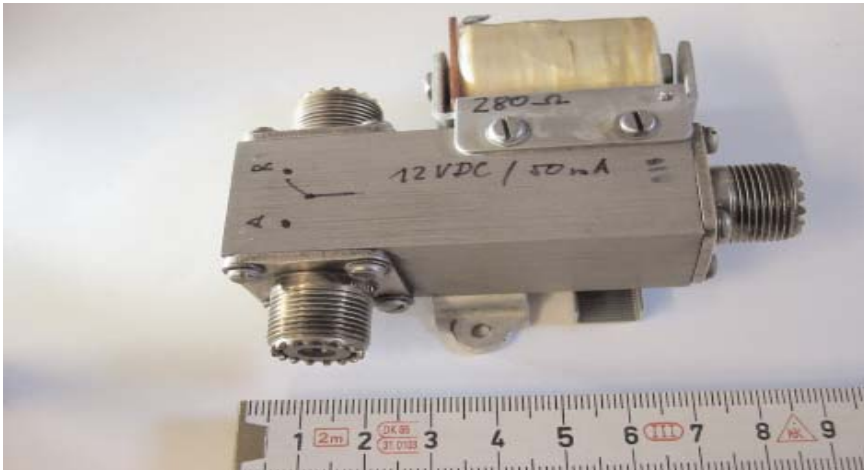
Die Zugangsdaten für den Memberbereich, wie auch für die Abfrage der E-Mail, können auf unserer Homepage mittels Kontaktformular angefordert werden.

Ihr seht, es hat sich einiges getan. Ein Besuch der neuen Homepage lohnt sich. Wer Beiträge für die Homepage veröffentlicht haben möchte, kann diese als Word, PDF oder Textdokument an [info@hb9w.ch](mailto:info@hb9w.ch) senden. HB9ZIC

# Hambörse

## GESUCHT

Koax Relais, schwere Ausführung für KW und UKW gem. Foto



Bitte bei HB9AHD melden, 052 222 40 48

## Mitteilungen des Redaktors

### CQ-W 3/2008:

Das nächste CQ-W erscheint im August, Redaktionsschluss: 1. Aug. 2008.

### CQ-W als PDF per E-mail statt per Post?

Gut die Hälfte der Sektionsmitglieder und mehrere USKA-Sektionen erhalten das CQ-W bereits per e-mail als PDF. Das erspart unserer OG Druck- und Portokosten. Zudem sind die Bilder in der elektronischen Version farbig! Senden Sie einfach eine leere E-mail an den Redaktor des CQ-W, hb9bgn@uska.ch mit dem Betreff "CQ-W per E-mail"

CQ-W 2/2008

